Stand 23.09.2024

TAB Niederspannung Ergänzung Zählerschrank

Folgende Bedingungen gelten für die Errichtung einer Zähleranlage für Ein-/ Mehrfamilienhäusern:

1) Die Zuleitung vom Hausanschlusskasten zum Zählerschrank muss mindestens in einen Leitungsquerschnitt von 5*16mm² ausgeführt sein ⑪

2) Der SLS-Schalter darf maximal in 50A ausgeführt sein um die Selektivität zu gewährleisten ⑧

3) Für Zähleranlagen mit Dauerbetrieb (z.B. Erzeugungsanlagen, Direktheizungen, Speicher, Wärmepumpen, Ladestationen für E-Autos) gilt:
   Zählerverdrahtung von 10mm² -> Einbau 35A SLS-Schalter
   Zählerverdrahtung von 16mm² -> Einbau 50A SLS-Schalter

4) Die Spannungsversorgung für Zusatzanwendungen ist mit einem Sicherungsautomat 6A/25kA auszuführen ⑨

5) Die Anlagenerdung des Zählerschrankes kann wahlweise über den Hausanschlusskasten oder direkt erfolgen ⑫

6) Der Zählerschrank ist mit einem Überspannungsschutz (Typ 1) zu versehen ⑩

7) Der Überspannungsschutz ist zusätzlich zu erden ⑥

8) Im Bereich des Zählerschrankes ist eine örtliche Potentialausgleichsschiene zu installieren ⑦

9) Zähleranlagen sind in EHZ Technik zu errichten

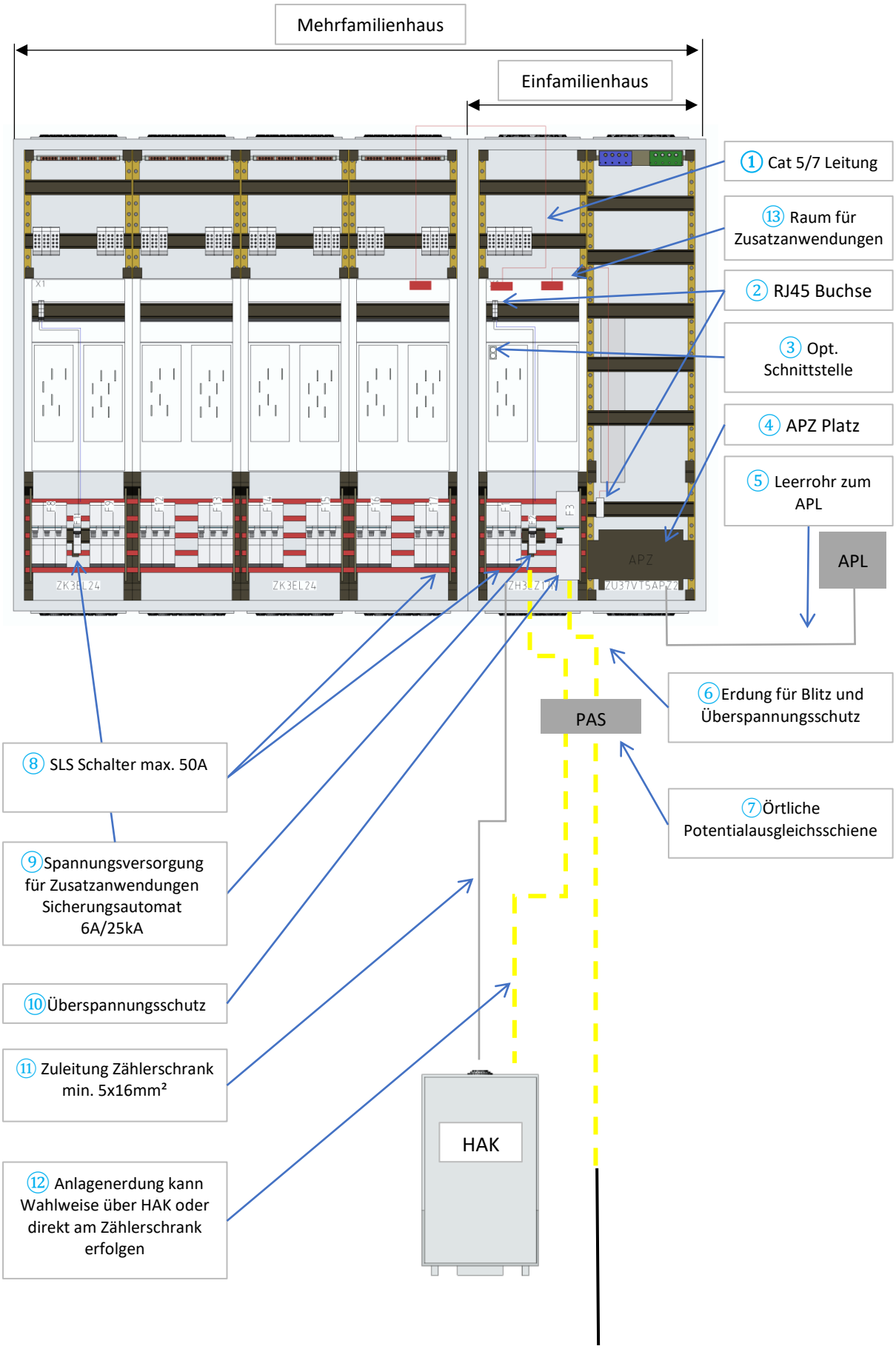
10) Die Anlage ist mit einer optischen Schnittstelle und der zugehörigen RJ45 Buchse auszuführen ② ③

11) Die Zähleranlage ist mit einem verplombbaren Raum für Zusatzanwendungen auszuführen (Smart Meter Gateway, Rundsteuerempfänger etc.) ⑬

12) Von dem Raum für Zusatzanwendungen ist eine Cat 5/7 Leitung zum APZ Platz zu verlegen und mit entsprechenden RJ45 Buchsen zu versehen ①

13) Der Zählerschrank muss einen APZ Platz enthalten, von diesem ist ein Leerrohr zum APL zu verlegen ④ ⑤

14) Von der steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach §14a EnWG ist eine Cat 5/7 Leitung zum Raum für Zusatzanwendungen zu verlegen und auf einer RJ45 Buchse aufzulegen ②


Mehrfamilienhaus
Einfamilienhaus
1 Cat 5/7 Leitung
13 Raum für Zusatzanwendungen
2 RJ45 Buchse
3 Opt. Schnittstelle
4 APZ Platz
5 Leerrohr zum APL
APL
6 Erdung für Blitz und Überspannungsschutz
PAS
7 Örtliche Potentialausgleichsschiene
8 SLS Schalter max. 50A
9 Spannungsversorgung für Zusatzanwendungen Sicherungsautomat 6A/25kA
10 Überspannungsschutz
11 Zuleitung Zählerschrank min. 5x16mm²
12 Anlagenerdung kann Wahlweise über HAK oder direkt am Zählerschrank erfolgen
HAK